

Erklärung: Das Genus des Nomens

Alle **Nomen** haben ein **grammatikalisches Geschlecht**. Dieses wird als **Genus** bezeichnet.

- **Maskulinum** (männlich) → der Teller, der Lehrer, ein Tisch, ein Helm
- **Femininum** (weiblich) → die Tasse, die Lehrerin, eine Frau, eine Tasche
- **Neutrum** (sächlich) → das Kind, das Haus, ein Kleid, ein Geschäft

Manchmal erkennt man das Genus eines Nomens an seiner Nachsilbe. Diese **Nachsilbe** nennt man **Suffix**.

- **Maskulinum** → -ling *Beispiel: der Häftling*
- **Femininum** → -heit; -keit; -schaft; -ung; -in; -ei *Beispiel: die Nettigkeit*
- **Neutrum** → -chen; -lein *Beispiel: das Fläschchen*

Das Genus des Nomens

1. Lege eine Tabelle mit Maskulinum, Femininum und Neutrum an. Ordne alle Wörter aus den Kästen richtig zu und trage sie in die Tabelle ein.

FLASCHEHÄNGEMATTEBROTFAHRERSPIELSACHENFAHRZEUGKUNDE

SPIELBRETTWÄSCHETRAKTORLESERINVORTRAGWETTERURLAUBSZEIT

BESUCHTIERERZIEHERINNENCHIRURGTaufBECKENTANKWARTWERT

2. Schreibe die Wortteile in dein Heft und setze eine passende Endung ein. Notiere hinter jeder Wortzusammensetzung das gesuchte Wort mit bestimmtem Artikel.

Lad + ? = ?

frisch + ? = ?

gelassen + ? = ?

Bröt + ? = ?

hänsel + ? = ?

Kleid + ? = ?

forsch + ? = ?

Bäuch + ? = ?

Erklärung: Zusammengesetzte Adjektive

Die zusammengesetzten Adjektive eines **Nomens** mit einem **Adjektiv** sind aus einem **Vergleich** heraus entstanden.

Beispiele: – weich wie Butter → butterweich
– hoch wie ein Haus → haushoch

Du kannst auch ein **Verb** mit einem **Adjektiv** verbinden, um so eine **Verstärkung** auszudrücken.

Beispiele: – stinken + faul → stinkfaul
– betteln + arm → bettelarm

Möglich ist auch eine Verbindung von **Adjektiv** und **Adjektiv**.

Beispiele: – hoch + schwanger → hochschwanger
– wild + fremd → wildfremd

Achtung: Zusammengesetzte Adjektive lassen sich nicht steigern!

Zusammengesetzte Adjektive

GRAMMATIK

1. Welches Adjektiv ist hier gesucht? Schreibe die Erklärungen in dein Heft und unterstreiche das Nomen und das Adjektiv. Schreibe dann das zusammengesetzte Adjektiv ebenso in dein Heft.
- a) Er ist steif wie ein Stock.
 b) Sie ist blass wie eine Leiche.
 c) Das Baby ist süß wie Zucker.
 d) Die Kiste war leicht wie eine Feder.
 e) Das Auto war schnell wie ein Pfeil.
 f) Die Oma war nie fromm wie ein Lamm.
2. Welche Wörter gehören zusammen? Schreibe sie in dein Heft und bilde ein Adjektiv.

Beispiel: Aal + glatt = aalglatt

Tod	samt	kuscheln	Faust	Riesen	fest	Messer
weich	Eis	groß	ernst	dick	nass	weich
tropfen	Kreide	scharf	kalt	Felsen	bleich	

Erklärung: „Das“ oder „dass“?

Das Wort „**das**“ hat in einem Satz verschiedene Funktionen:

- Es kann als **Artikel** verwendet werden:

Beispiel: Woher hast du das Buch?

Ersatzwort: ein → *Woher hast du ein Buch?*

- Es kann als **Demonstrativpronomen** verwendet werden:

Beispiel: Du meinst das Buch?

Ersatzwörter: dieses, jenes, dies, ... → *Du meinst dieses Buch?*

- Es kann als **Relativpronomen** verwendet werden:

Beispiel: Gibst du mir das Buch, das ich dir geschenkt habe?

Ersatzwörter: welcher, welches, welche, ... → *Gibst du mir das Buch, welches ich dir geschenkt habe?*

Das Wort „**dass**“ ist eine **Konjunktion** und leitet einen Nebensatz ein. „**Dass**“ kann nicht ersetzt werden!

„Das“ oder „dass“?

GRAMMATIK

1. Schreibe die Sätze in dein Heft und setze „das“ oder „dass“ richtig in die Lücken ein.

- a) Ich glaube nicht, _____ du _____ allein kannst.
- b) Wir möchten _____ Buch zurückgeben, _____ du keinen Ärger bekommst.
- c) _____ du _____ noch immer nicht verstanden hast, _____ glaube ich dir nicht.
- d) _____ Mädchen, _____ da vorne auf dich wartet, möchte sich bei dir entschuldigen.
- e) _____ du mich gestern vergessen hast, _____ nehme ich dir sehr übel!

2. Verbinde die Teilsätze miteinander und entscheide, ob du „das“ oder „dass“ dazwischen einsetzen musst. Denke an die Kommasetzung. Schreibe alles in dein Heft.

Ich sehe

sie es nicht mehr pünktlich zum Schulbeginn schafften?

Glaubst du

dein Fahrrad einen platten Reifen hat.

Wie kam es

etwa auch?